

## **PRESSE-Mitteilung**

Datum: 17.06.2024

### **FCE gibt die Neuzugänge sechs bis zwölf bekannt**

#### **FC Eintracht Oberrodenbach unterstreicht ambitionierte Zielsetzung**

Bereits Ende April hatte die sportliche Leitung um Cristian Candiano und Alex Rohrbeck sechs neue Spieler für die Saison 24/25 präsentiert – Zoulas (Defensive/Vic. Neuenhasslau), Sbano (Abwehr/VFB Großauheim), Mucha (Defensive) und Reuter (Flügel – beide von Spvgg. Langenselbold) sowie die Offensivspielern König (Spvgg. Hüttengesäß) und Mehdioglu (Germ. Großkrotzenburg II) stehen beim FCE im Wort. Nun wird bekannt, dass sechs weitere Akteure den Kader des Trainerteams Schlögl/Naghashian verstärken werden.

Zunächst stellt man Jan Erdmann an der Hainmühle vor. Der variabel einsetzbare Flügelspieler ist bereits in den direkten Duellen mit der SpVgg. Rossdorf positiv aufgefallen, bringt aber auch KOL-Erfahrung mit. Cheftrainer Moritz Schlögl freut sich auf den schnellen und ehrgeizigen 21-Jährigen Studenten: "Jan bringt genau die physischen Voraussetzungen mit, die wir für unsere angestrebte Spielweise benötigen. Zudem wird er mit seiner angenehmen und verbindlichen Art ein wertvoller Baustein für das Teamgefüge sein".

Von Germania Großkrotzenburg wechselt Lenny Stroh zum FCE. Der 21-Jährige Außenverteidiger kommt aus einer langwierigen Verletzungs- und Fußballpause - seine Ausbildungsvereine Bayern Alzenau, 1. FC Erlensee und Kickers Offenbach zeigen aber das Potential unseres sympathischen Neuzugangs. Die sportliche Leitung um Cris Candiano und Alex Rohrbeck hält große Stücke auf den Teamplayer: „Lennys Ausbildung spricht für sich, sodass wir hoffentlich bald tolle Dinge von ihm sehen werden. Menschlich wird er super in unser Team reinpassen.“ Der neue Co-Trainer Naghashian ergänzt: „Wir haben bereits einen Plan, wie wir Lenny behutsam aufbauen wollen, um dann von seinen fußballerischen Fähigkeiten profitieren zu können.“

Zudem wird der 25-Jährige Ahmed Darmouni Abziz sich in der kommenden Saison das rot-weiße Eintracht-Jersey überstreifen. Alexander Rohrbeck freut sich auf den frisch verheirateten Defensivallrounder vom KSV Langenbergheim. „Ahmed hat uns mit seiner präsenten Spielweise sofort überzeugt und auch mit seinem freundlichen und zuvorkommenden Gemüt in den Gesprächen unterstrichen, ein wichtiger Spieler unseres Projekts werden zu können.“

Aber auch die Offensive wird verstärkt: Neuzugang #10 ist der flinke Außenstürmer Bujar Kciku vom Namensvetter des FCE aus Oberissigheim. Der 32-Jährige Linksfuß kommt mit reichlich Erfahrung aus der KOL nach Oberrodenbach. Bujar soll dem Team Konstanz und Torgefährlichkeit verleihen. Cristian Candiano gibt sich zufrieden: „Bujar ist eines der letzten Mosaiksteine in unserer Planung, da er Zug

zum Tor mitbringt und eine gewisse Stabilität in seinem Spiel bereits eine Klasse höher durch seine Anzahl an Scorerpunkte bewiesen hat.“

Zudem wechselt Anil Tasci an die Hainmühle, er fühlt sich in der Innenverteidigung am wohlsten. Der 24-Jährige Defensivspezialist mit Gardemaß spielte bei Safakspor Hanau, musste aber zuletzt aus beruflichen Gründen kürzertreten. „Anil hat sich sowohl in den Gesprächen als auch im Training positiv präsentiert und dabei überaus verbindlich gezeigt. Seine Pysis wird uns defensiv Stabilität geben können“, ist die sportliche Leitung überzeugt.

Das absolute Highlight kommt zum Schluss: In Lorenzo Gick schließt sich ein Spieler mit Verbandsligaerfahrung an und unterstreicht die Ambitionen des FCE. Der auf dem Flügel variabel einsetzbare 22-Jährige spielte zuletzt für die TS Ober-Roden in der Verbandsliga Süd. Cheftrainer Schlögl berichtet: „Ich kenne Lorenzo aus unserer gemeinsamen Zeit in Ober-Roden und weiß um seine Vielseitigkeit sowie seine individuellen Qualitäten. Er wird für uns ein absoluter Unterschiedsspieler sein.“ Lorenzo - der sowohl in Erlensee, als auch der SG Rosenhöhe sowie bei den Offenbacher Kickers ausgebildet wurde – freut sich auf den Verein und seine neuen Mannschaftskameraden: „Ich bin sehr ehrgeizig und motiviert. Dem Team beim Mitspielen um die Meisterschaft zu helfen, ist mein Ziel.“

Die sportliche Leitung sieht die Personalplanung damit als weitestgehend abgeschlossen an und wird nur noch in Ausnahmefällen Ergänzungen dazuholen.